

PHASENWEISE NICHT PRODUKTIV

EIN READER

ALS PERFORMANCE UND VERMITTLUNG
ALS PERFORMANCE UND VERMITTLUNG

EIN READER

PHASENWEISE NICHT PRODUKTIV



Sonntag, 18. Oktober

Slot 1 ab 14h

Slot 2 ab 15.30h

Dauer ca. 2 Stunden

Kunstverein München

Galeriestraße 4

Kunstverein München

Dauer ca. 2 Stunden

Slot 2 ab 15.30h

Slot 1 ab 14h

Sonntag, 18. Oktober



EIN READER Α ΒΕΑΔΕΒ

ALS PERFORMANCE UND VERMITTLUNG ΑΣ ΠΕΡΦΟΡΑΝΣΕ ΑΝΔ ΜΕΔΙΑΤΙΟΝ

Sonntag, 18. Oktober 2020

Slot 1 ab 14h
Slot 2 ab 15.30h
Dauer ca. 2 Stunden

Mit Beiträgen von Clara Laila Abid Alsstar, Maximiliane Baumgartner, Vera Brosch, Eva Burkhardt, Luca Daberto, Jonathan Göhler, Sophia Köhler, Karolin Meunier und einem Video von Anike Joyce Sadiq.

Unter dem Titel „Phasenweise nicht produktiv“ stellt eine Gruppe von Künstler*innen und Kunstpädagog*innen den gleichnamigen Reader vor. Die Publikation versammelt verschiedene Materialien einer gemeinsamen kritischen Recherche zu Vorstellungen von Produktivität in Vermittlungsprozessen und möglichen Aktionsformen der Unterbrechung und performativen Aneignung.

Die Veranstaltung dehnt sich über den Nachmittag aus und aktiviert Bilder und Texte in Form von performativen, filmischen und installativen Interventionen vor und in den Räumen des Kunstvereins sowie innerhalb eines Spaziergangs zu einem aus dem städtischen Bewusstsein verschwundenen Ort. Es geht um Verstecke, Survival Kits für und mit Kontaktbeschränkung, um Slacker im Archiv, Bild als Architektur und Stadt als Lernraum, um Verwundbarkeit als widerständiges Potential und die körperliche Reaktion auf Stresssituationen.

* Die Publikation ist 2019 in der Reihe AKADEMIETEXTE der Akademie der Bildenden Künste München erschienen. Ausgangspunkt war ein Seminar von Karolin Meunier und Maximiliane Baumgartner zum Verhältnis von Performance als künstlerischer Form und der Vermittlung selbst als performativen Akt.



km Bitte für Slot 1 oder Slot 2 anmelden
unter info@kunstverein-muenchen.de